



InfoDigital

August 2025

Newsletter

Fachstelle für das öffentliche
Bibliothekswesen Stuttgart

FACHSTELLE..... 1

NEUES IN DER FACHBIBLIOTHEK.....1

BIBLIOTHEKEN2

KIRCHHARDT2

VERBÄNDE UND INSTITUTIONEN2

BIBLIOTHEKEN DES JAHRES 2025.....2

BIBLIOTHEKEN DES JAHRES BADEN-WÜRTTEMBERG2

FORTBILDUNG ZUR FACHSTELLEN-JAHRESTAGUNG.....3

DBV-STELLUNGNAHME ZU MÜNSTERANER BESCHLUSS3

NEUER VORSITZENDER DES DBV-LANDESVERBANDES BW.3

FÖRDERMITTEL4

LITERATURSOMMER 2026.....4

FÖRDERMITTEL FÜR DIGITALE LESEFÖRDERUNG4

BESTANDSAUFBAU5

YOUNG-ADULT-AUSWAHLLISTE5

MEDIENBILDUNG & MEDIENPÄDADOGIK.....5

IMMER MEHR DEUTSCHE SPIELEN GAMES.....5

VERSCHIEDENES.....5

BUCHHANDELS-FRIEDENSPREIS FÜR KARL SCHLÖGEL5

SPIELE DES JAHRES 2025.....5

SCHWARZES BRETT6

ANSCHLUSSTERMINE6

STELLENAUSSCHREIBUNGEN6

ABZUGEBEN6

LINK ZUM SCHLUSS.....6

IMPRESSUM.....7

Fachstelle

Neues in der Fachbibliothek

Bei Interesse an einem der Titel aus der Fachbibliothek melden Sie sich gerne per Mail an:

Veronika.Dittmann@rps.bwl.de.

Digital/es L/lesen. kJl&m 24.1 | forschung.schule.bibliothek

Die Ausgabe der Zeitschrift lädt dazu ein, den Bereich Digital/es L/lesen in unterschiedlichen Facetten zu erkunden – mit Einblicken in den aktuellen Forschungsstand und entsprechenden lesedidaktischen Überlegungen unter unterschiedlichen institutionellen Bedingungen.

Verena Carl, Kai Unzicker: Anders wird gut. Bertelsmann, 2023

Als Gesellschaft stehen wir vor vielen Jahrhundertaufgaben zugleich: den demographischen und technologischen Wandel gestalten, den Klimawandel abschwächen, resilient werden gegenüber den Krisen der Gegenwart. Doch wie kann das gelingen, wenn einzelne Gruppen immer stärker auseinanderdriften – politisch, wirtschaftlich, in ihren Einstellungen? Die Reportagen in diesem Band sind kombiniert mit dem neuesten Stand der Sozialforschung sowie vielen praktischen Anregungen und Denkanstößen: Auf welche Werte können wir uns als pluralistische Gesellschaft einigen? Was verbindet uns? Und: Wie wird unsere veränderte Lebenswelt zukunftsfähig?

Handbuch Bibliothekspädagogik. De Gruyter, 2024

Das Handbuch Bibliothekspädagogik bietet eine umfassende Einführung zu Grundlagen und Konzepten und bildet eine erste Orientierung über Themen- und Handlungsfelder der Bibliothekspädagogik. Es greift die Themen- und Handlungsbreite durch theoretische Grundlagen wie ausgewählte Praxisbezüge auf und unterstützt damit eine weitere Professionalisierung des Berufsfeldes.

Praxishandbuch Medien an den Rändern. De Gruyter, 2024

Bibliotheken stehen mit ihren Erwerbungsentscheidungen in einem ethischen Spannungsfeld: Einerseits gilt es die Meinungs- und Informationsfreiheit zu bewahren und mit ihrem Bestand die pluralistische Gesellschaft abzudecken, andererseits nur geprüfte und weltanschaulich vertretbare Inhalte anzubieten. Bibliotheken sollten sich in diesem Spannungsfeld positionieren. Je nach Auftrag, Unterhaltsträger oder Zielgruppe der eigenen Einrichtung kann eine Bibliothek unterschiedliche Antworten für sich finden. Der Band bildet den aktuellen Stand der Diskussion ab und richtet sich an Fachleute, Studierende und Politikwissenschaftler.

Praxishandbuch Inklusion in Bibliotheken. De Gruyter, 2025

Inklusive Bibliotheken bieten gleichberechtigten Zugang zu Information, Bildung und Kultur für Menschen mit und ohne Behinderung. Voraussetzung dafür ist Barrierefreiheit – am Bau, beim

Medienangebot, in der Kommunikation und bei (Online-) Services. Das Praxishandbuch unterstützt Bibliotheken bei der Umsetzung, es klärt den rechtlichen Rahmen, stellt inklusive Konzepte und Projekte vor und berichtet von vielfältigen Beispielen aus der Praxis.

Bibliotheken

Kirchhardt

Nachdem sie fast 36 Jahre die Gemeindebücherei Kirchardt geleitet hat, wird Claudia Senghaas Ende Juli in den Ruhestand gehen. Bürgermeister Kreiter dankte ihr bei der Verabschiedung dafür, dass sie die Bücherei zur wichtigsten Kultureinrichtung der Kommune entwickelt hat. Ihre Nachfolgerin Ellen Deichl ist bereits seit Mitte Juni vor Ort. Die Fachstelle wünscht Frau Senghaas und Frau Deichl alles Gute für ihre neuen Lebensabschnitte.

Verbände und Institutionen

Bibliotheken des Jahres 2025

Der Deutsche Bibliotheksverband und die Deutsche Telekom Stiftung haben bekanntgegeben, welche Bibliotheken die Auszeichnung [„Bibliothek des Jahres“ 2025](#) erhalten werden.

Der mit 20.000 Euro dotierte nationale Bibliothekspreis „Bibliothek des Jahres 2025“ geht an die [Städtischen Bibliotheken Dresden](#). Die [Stadtbibliothek Siegburg](#) erhält den Preis „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen 2025“. Der Preis ist mit 7.000 Euro dotiert. Es wurden 56 Bewerbungen eingereicht, aus welchen die beiden Preisträger ausgewählt wurden. Die Verleihung der Auszeichnung „Bibliothek des Jahres 2025“ findet am 24. Oktober 2025, dem bundesweiten „Tag der Bibliotheken“, in Dresden statt.

Bibliotheken des Jahres Baden-Württemberg

Die [Stadtbibliothek Heilbronn ist die Bibliothek des Jahres 2025 Baden-Württemberg](#). Sie wurde von der Jury zur „Bibliothek des Jahres 2025 Baden-Württemberg“ gewählt. Der [Förderpreis wurde an die Mediathek Kehl](#) vergeben. Die Ehrung der Siegerbibliotheken findet im festlichen Rahmen am 23.10.2025 im Hauptsitz der Landesbank Baden-Württemberg in Stuttgart statt.

Die **Stadtbibliothek Heilbronn** setze in herausragender Weise neue Maßstäbe für zukunftsorientierte Bibliotheksarbeit, so die Jury in ihrer Begründung. Insbesondere gewürdigt wurde die Weiterentwicklung der inhaltlichen und räumlichen Konzeption, bei der nicht nur die Kinder- und Jugendbibliothek in den Mittelpunkt gestellt wurde, sondern auch Raum geschaffen für Soundaufnahmen und Instrumentenproben. Des Weiteren erfülle der Neubau hohe Nachhaltigkeitsstandards. Damit setze die

Bibliothek ein klares Zeichen für die Bedeutung junger Zielgruppen, Bildungsförderung und Umweltbewusstsein.

Die Ehrung der Siegerbibliotheken findet im festlichen Rahmen am 23.10.2025 im Hauptsitz der Landesbank Baden-Württemberg in Stuttgart statt. Der Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. und die Sparkassen in Baden-Württemberg verleihen seit dem Jahr 2019 die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“. Die Auszeichnung ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert.

Auch zwei weitere Auszeichnungen gehen an die Stadtbibliothek Heilbronn: zum einen der Preis „[Zukunftsgestalter:innen in Bibliotheken](#)“ für das New-Work-Konzept im Verwaltungsbereich, und zum anderen erhielt das Büro [Dittel Architekten](#) den „[German Design Award](#)“ für die Innenarchitektur der Stadtbibliothek.

Fortbildung zur Fachstellen-Jahrestagung

Immer im September findet die Jahrestagung der Bibliotheksfachstellen in Deutschland statt. In diesem Jahr ist u.a. Wetzlar der Austragungsort. Stets gibt es im Rahmen dieser Tagung auch einen öffentlichen Tag, der als Fortbildungstag für Bibliotheksmitarbeitende gedacht ist. Unter dem Motto „Beleben, beachten, beteiligen - Bibliotheken in den Mittelpunkt“ stehen deshalb am 22. September Vorträge zu „Bibliotheken als Impulsgeberinnen für die Innenstadtentwicklung“ sowie zur Sichtbarkeit von Bibliotheken und zur Demokratieförderung in Bibliotheken auf dem Programm. Nach der Mittagspause wird ein World Café mit verschiedenen Schwerpunkten angeboten. Das Programm finden Sie im [Flyer](#). Die Anmeldung ist bis zum 8. September [hier](#) möglich.

dbv-Stellungnahme zu Münsteraner Beschluss

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) hat sich kritisch zu einem [Beschluss des Oberverwaltungsgerichtes \(OVG\) Münster vom 8. Juli 2025](#) geäußert. Die Stadtbücherei Münster hatte vergangenes Jahr umstrittene Sachbuchtitel in den Bestand aufgenommen und diese mit Einordnungshinweisen versehen. Der Autor eines der Werke klagte gegen das Vorgehen. Das OVG Münster entschied, dass diese Einordnungshinweise der Stadtbücherei bei umstrittenen Büchern die Meinungsfreiheit verletzen und nicht durch das Kulturgesetzbuch NRW gedeckt sind. Der [dbv kritisiert diesen Beschluss](#) als Rückschritt, da er den rechtlichen Rahmen für Bibliotheken als zu eng und nicht zeitgemäß offenbart.

Neuer Vorsitzender des dbv-Landesverbandes BW

Dr. Matthias Knecht, Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg, wurde einstimmig von der Mitgliederversammlung zum [neuen Vorsitzenden des dbv Landesverbands Baden-Württemberg](#) gewählt. Er folgt auf Dr. Frank Mentrup, der dieses Amt 13 Jahre innehatte.

Fördermittel

Literatursommer 2026

Wie gelingt es Literatur, Menschen zu ermutigen, ein positives Bild ihrer eigenen Zukunft zu entwerfen? Kann Literatur gesellschaftliche Hoffnungen zum Ausdruck bringen und Wege in eine bessere Zukunft aufzeigen? Diesen und weiteren Fragen widmet sich der [Literatursommer 2026 unter dem Motto Mit Zuversicht und Mut – literarische Visionen für morgen](#).

Ob Lesungen, Schreibwerkstätten, Poetry Slams, Theaterprojekte oder Musikinszenierungen – der Literatursommer Baden-Württemberg bietet die Möglichkeit, sich intensiv mit der ganzen Bandbreite an Themen und Genres zu beschäftigen und den vielfältigen Umgang mit Literatur zu erfahren. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, Bürgerinnen und Bürgern die Literatur in all ihren Facetten näher zu bringen, die Leselust zu wecken und sich mit einem unserer wichtigsten Kulturbestandteile, dem Buch, zu befassen.

Die Baden-Württemberg Stiftung übernimmt für die ausgewählten Veranstaltungen bis zu 50% der Veranstaltungskosten. Die Veranstaltungen müssen im Zeitraum zwischen 1. Mai 2026 und 31. Oktober 2026 stattfinden und der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich sein.

Fördermittel für digitale Leseförderung

Das dbv-Förderprogramm „Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien!“ startet die nächste Ausschreibung: Vom 01.09. bis zum 10.10.2025 können Bibliotheken und andere Einrichtungen Anträge für Projekte der digitalen Leseförderung für Kinder und Jugendliche mit erschwerten Bildungszugängen beantragen.

Die Projekte können passend zu der jeweiligen Altersgruppe inhaltlich frei gestaltet werden. Ziel ist es, den virtuellen mit dem realen Sozialraum der beteiligten Kinder und Jugendlichen kreativ zu verbinden. Projektstart ist frühestmöglich der 15. Februar 2025. Projektende ist spätestens der 30. Juni 2027.

In den Projekten sollen die Teilnehmenden die Bibliothek als Ort mit vielfältigen Bildungs- und Freizeitangeboten für sich entdecken. Grundlage ist eine gelesene Geschichte, ein gelesener Text. Die Kinder und Jugendlichen können Videos, Filme, Fotostories, Hörspiele, Podcasts oder andere digitale Medienformate entwickeln, Programmieren, KI-begleitete Projekte kennenlernen und die Vielfalt des Internets und des Social Webs nutzen, um eigene Geschichten zu gestalten, zu teilen und zu verbreiten. Für die Umsetzung werden vier - auch kombinierbare - Formate angeboten.

Weitere Informationen zur Ausschreibung, Best Practice-Beispiele für die eigene Ideenfindung sowie den Button zur Antragsdatenbank finden Sie hier: <https://www.bibliotheksverband.de/gemeinsam-digital-kreativ-mit-medien>. Das Programm „Gemeinsam Digital!“ ist Teil der dritten Förderphase des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ (2023-2027).

Bestandsaufbau

Young-Adult-Auswahlliste

Young-Adult – ein Genre, das viele Regalmeter füllt und über Social Media große Aufmerksamkeit und Leserschaft generiert. Aber was ist eigentlich der Unterschied zwischen den Genres New Adult und Young Adult? Da die inhaltliche Zuordnung manchmal schwierig ist, soll die [Liste der ÖBiB](#) (Öffentliche Bibliotheken in Bayern) eine Hilfestellung bei der Vorauswahl geeigneter Bücher gezielt für den Young-Adult-Bereich leisten.

Medienbildung & Medienpädagogik

Immer mehr Deutsche spielen Games

Die Anzahl der Spielenden in Deutschland steigt auf insgesamt 37,5 Millionen, dabei greifen immer mehr Menschen über 60 Jahren zum Controller. In Deutschland spielen damit inzwischen etwa 6 von 10 Menschen im Alter zwischen 6 und 69 Jahren Videospiele – das entspricht 59 Prozent der Bevölkerung. Das bestätigt den Trend: Insgesamt ist die Zahl der Spielenden in den letzten Jahren deutlich angestiegen. Seit 2020 ist die Zahl der Spielenden um etwa 9 Prozent gestiegen. Das teilte der [Game-Verband der deutschen Games-Branche](#) auf Grundlage von Daten des Meinungsforschungsinstituts YouGov mit.

Verschiedenes

Buchhandels-Friedenspreis für Karl Schlögel

Schon zweimal stand er als Laudator in der Paulskirche am Podium - jetzt bekommt er selbst den [Friedenspreis](#): Die Auszeichnung des deutschen Buchhandels geht in diesem Jahr an den Historiker und Osteuropa-Kenner Karl Schlögel, der schon früh vor Putins Machtstreben gewarnt hat.

Spiele des Jahres 2025

Spiel des Jahres: [Bomb Busters \(Pegasus\)](#)

Kooperatives Bombenentschärfen für 2 bis 5 Personen ab 10 Jahren.

Kinderspiel des Jahres: [Topp die Torte \(Schmidt\)](#)

Vielschichtiges Backen nach Augenmaß für 2 bis 4 Kinder ab 6 Jahren.

Kennerspiel des Jahres: [Endeavor: Die Tiefsee \(Frosted Games\)](#)

Unterwasserabenteuer für 1 bis 4 Personen ab 12 Jahren.

Schwarzes Brett

Anschlussstermine

Die Stadtbibliothek Heilbronn möchte Ende Februar 2026 den Autoren [Kai Meyer](#) zu einer Lesung seines im November erscheinenden Buches „Das Antiquariat am alten Friedhof“ einladen. Wenn Sie Interesse an einem Anschlusstermin haben, um die Nebenkosten zu teilen, melden Sie sich gerne bei der Verlagsmitarbeiterin Lea Aures: lea.aures@droemer-knaur.de.

Stellenausschreibungen

Crailsheim: [FaMI, Teilzeit 50%, befristet, EG 6](#)

Leonberg: [Leitung, unbefristet, Vollzeit, EG 12](#)

Nürtingen, Berufsschulzentrum: [Leitung, Teilzeit 70%, unbefristet, EG 9b](#)

Stuttgart: [MitarbeiterIn, Teilzeit 50%, befristet, EG 7](#)

Ulm: [Bibliothekarin, Teilzeit 75%, befristet, EG 9b](#)

Abzugeben

Die Stadtbücherei Schorndorf verschenkt an Selbstabholer Boxen für Medienpakete der ekz:

- 22 Stück mit folgenden Außenmaßen H 26 cm / B 19 cm / T 5 cm
- 10 Stück mit folgenden Außenmaßen H 22 cm / B 16 cm / T 2 cm (ekz Artikelnummer: A8016352)

Artikelbeschreibung: Besonders geeignet für Discs mit Begleitmaterial wie z.B. Sprachkurse. Inhalt sichtbar, kratzunempfindlich durch 1-seitig gerippte Oberfläche außen, stoß- und schlagfest, antistatisch und abwaschbar, umweltfreundlich, cadmiumfrei, rundum geschlossene Klappkassette mit einem Steckverschluss. Bei Interesse melden Sie sich gerne per Mail an: stadtbuecherei@schorndorf.de.

Link zum Schluss

Grußwort zu HEISS AUF LESEN: <https://www.youtube.com/watch?v=3vif8l-DYI4>

Impressum

Herausgeber & Ansprechpartner:

Regierungspräsidium Stuttgart
Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
Ruppmannstr. 21
70565 Stuttgart
Tel: 0711-904 12331
fst@rps.bwl.de

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt2/ref23/fachstelle-bibliothek/>

Ansprechpartnerin: Kirsten Wieczorek

Sie wollen den Newsletter nicht mehr erhalten?

Um den Newsletter abzubestellen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „ABMELDUNG NEWSLETTER“ an fst@rps.bwl.de

Haftungsausschluss

Das Regierungspräsidium Stuttgart - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen bzw. die verantwortlichen Redakteure übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen und der verlinkten Seiten sowie deren Angebote. Sie identifizieren sich ausdrücklich nicht mit deren Inhalt und machen sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Die Fachstelle ist bestrebt, geltendes Urheberrecht zu beachten. Sollte es trotzdem zu einer Urheberrechtsverletzung kommen, wird sie das entsprechende Objekt entfernen bzw. entsprechend dem Urheberrecht kenntlich machen.

Datenschutz